



PRESSEMITTEILUNG

Meißen, 28. März 2024

Der springende Punkt heißt MITMACHEN In kleinen und großen Sprüngen Richtung 2029

Der Verein 1.100 Jahre Meißen e. V. präsentierte sich am vergangenen Wochenende im Rahmen des Bewegungsfestes der Bürgerstiftung mit einem Stand.

Am neuen Projektbüro im Kleinmarkt 3, in welchem die Projektkoordinatorin Simone Panitz ab sofort zu finden ist, durften Groß und Klein Seil springen und damit zeigen, wie fit Meißen ist.

Geschätzt begrüßte der Verein mehrere hundert Besucherinnen und Besucher. Der jüngste Seilspringer war drei Jahre alt, die ältesten Seilspringerinnen waren eine 82-jährige ehemalige Turnerin, sowie eine 86-jährige Dame, die immerhin 2 Seilsprünge schaffte und damit sich selbst überraschte. Genau so, wie es im Konzeptentwurf des Vereins zu lesen gilt: Überraschen wir uns selbst!

„Dank der Motivation einiger begeisterter Vereinsmitglieder, welche sich bereit erklärt hatten, die Standbetreuung mit zu übernehmen, sprangen sehr viele Erwachsene, und besonders bei Paaren war zu beobachten, wie ein kleiner beziehungsinterner Wettkampf stattfand“, erklärt Simone Panitz schmunzelnd. Der Rekord bei den Herren lag bei 70 Sprüngen in 30 Sekunden, bei den Damen bei 74 Sprüngen in 30 Sekunden.

„Wir haben uns wirksam präsentieren können und haben im ganz Kleinen sehr schön gezeigt, wie wir uns das Arbeiten im Verein wünschen: mit positiver Kommunikation miteinander, mit anregendem Austausch, generationenübergreifenden Aktivitäten und ganz viel Spaß! Und so kamen im Laufe des Tages mit Sicherheit mehr als 1.100 Sprünge.“

Die Projektkoordinatorin ist telefonisch ab sofort nur noch über die Mobilfunknummer 0160 95919334 zu erreichen. Die bisherige Festnetznummer entfällt.

Die Öffnungszeiten für das Projektbüro lauten

| | |
|------------|-------------|
| Montag | 13 – 16 Uhr |
| Dienstag | 09 – 12 Uhr |
| Mittwoch | geschlossen |
| Donnerstag | 13 – 16 Uhr |
| Freitag | 09 – 12 Uhr |

gez. Susann Trapp
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit